

ALLEMAGNE

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **L'Enseignement Mathématique**

Band (Jahr): **13 (1911)**

Heft 1: **L'ENSEIGNEMENT MATHÉMATIQUE**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mardi 19 sept., l'après-midi. — 2^{me} séance. 1. Suite de la discussion.

2. Les mathématiques dans l'enseignement moyen (question A).

Mercredi 20 sept., le matin. — 3^{me} séance. 1. La question des rapports à présenter au Congrès de Cambridge.

2. L'enseignement mathématique destiné aux étudiants en sciences physiques et naturelles (question B).

» l'après-midi. — *Séance générale publique* comprenant notamment une allocution de M. le prof. KLEIN, président de la commission et une conférence de M. le prof. ENRIQUES (Bologne).

Le programme détaillé sera publié ultérieurement, mais nous pouvons ajouter, dès maintenant, que les séances auront lieu à l'École polytechnique, où des salles ont été obligeamment mises à la disposition de la Commission par M. le sénateur COLOMBO, directeur de l'École.

Les adhésions et demandes de renseignements doivent être adressées au secrétaire-général, M. H. Fehr, 72, route de Florissant, Genève.

II. Sous-commissions nationales.

Etat des travaux au 1^{er} mars 1911.

Depuis la publication de la *Circulaire n° 3*, les travaux des sous-commissions nationales se sont poursuivis avec une grande régularité et la liste des rapports publiés ou projetés s'est encore allongée. Bien que celle-ci ne contienne que le titre des mémoires, elle donnera déjà une idée de la richesse des documents qui ont pu être réunis par la Commission internationale, grâce au concours dévoué d'un grand nombre de collaborateurs. *L'Enseignement mathématique* a commencé, dans son numéro de janvier 1911, le compte rendu de ces rapports qui, pour la plupart, se trouveront en librairie.

Nous donnons ci-après un tableau de l'état actuel des travaux dans les principaux pays participants au 1^{er} mars 1911.

ALLEMAGNE

Délégués : MM. F. KLEIN (Göttingue), P. STÆCKEL (Carlsruhe),
P. TREUTLEIN (Carlsruhe).

La sous-commission allemande a adopté deux sortes de publications : Les *Berichte und Mitteilungen* et les *Abhandlungen über den mathematischen Unterricht in Deutschland*. Les premières, rédigées par le secrétaire de la sous-commission allemande, M. W. LIETZMANN, sont destinées à donner des renseignements généraux, ainsi que des rapports spéciaux de peu d'étendue. Jusqu'ici il a paru cinq fascicules. Les *Abhandlungen* comprendront des monographies sur l'enseignement mathématique dans les divers types d'éta-

blissements en Allemagne ou sur des questions générales. Elles sont dirigées par M. Klein et formeront cinq volumes. Neuf fascicules ont paru jusqu'à ce jour, et il est probable que huit nouveaux rapports pourront être présentés à la réunion de Milan.

Voici la liste des travaux publiés ou en préparation :

A. Berichte und Mitteilungen *veranlasst durch die Internationale Mathematische Unterrichts-Kommission. In zwanglosen Heften. gr. 8. Steif geh.*

1. FEHR, H., Vorbericht über Organisation und Arbeitsplan der Kommission. Deutsche Übersetzung von W. LIETZMANN. [S. 1-10.] 1909.

2. NOODT, G., Über die Stellung der Mathematik im Lehrplan der höheren Mädchenschule vor und nach der Neuordnung des höheren Mädchenschulwesens in Preussen. [S. 11-32.] 1909.

3. KLEIN, F., und H. FEHR, Erstes Rundschreiben des Hauptausschusses. Deutsch bearbeitet von W. LIETZMANN. [S. 33-38.] 1909.

4. KLEIN, F., und H. FEHR, Zweites Rundschreiben des Hauptausschusses. Deutsch bearbeitet von W. LIETZMANN, sowie P. ZÜHLKE, Mathematiker und Zeichenlehrer im Linearzeichenunterricht der preussischen Realanstalten. [S. 39-54.] 1910.

5. FEHR, H., Drittes Rundschreiben des Hauptausschusses. Die Versammlung in Brüssel. Deutsch bearbeitet von W. LIETZMANN. [S. 55-74.] 1910.

B. Abhandlungen über den mathematischen Unterricht in Deutschland *veranlasst durch die Internationale mathematische Unterrichts-Kommission.* Herausgegeben von F. KLEIN. — 5. Bände. in einzeln käuflichen Heften. Bisher sind folgende Hefte erschienen oder in Aussicht genommen :

I. Band. Die höheren Schulen in Norddeutschland. Mit einem Einführungswort von F. KLEIN.

1. LIETZMANN, W., Stoff und Methode im mathematischen Unterricht der norddeutschen höheren Schulen. Auf Grund der vorhandenen Lehrbücher. (XII u. 102 S.) 1909.

2. LIETZMANN, W., Die Organisation des mathematischen Unterrichts an den höheren Knabenschulen in Preussen. Mit 18 Fig. (VIII u. 204 S.) 1910.

3. THAER, A., Der mathematische Unterricht an den Gymnasien und Realanstalten der Hansestädte. Mit einem Anhang über die höheren Schulen in Oldenburg von BÜTTGER und von Mecklenburg von GEUTHER. (Unter der Presse)

4. LOREY, W., Staatsprüfung und praktische Ausbildung der Mathematik-lehrer an den höheren Schulen Norddeutschlands. (Unter der Presse.)

II. Band. Die höheren Schulen in Süd- und Mitteldeutschland. Mit einem Einführungswort von P. TREUTLEIN.

1. WIELEITNER, H., Der mathematische Unterricht an den höheren Lehranstalten, sowie Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte im Königreich Bayern. (XIV u. 85 S.) 1910.

2. WITTING, A., Der mathematische Unterricht an den Gymnasien und Realanstalten nach Organisation, Lehrstoff und Lehrverfahren und die Ausbildung der Lehramtskandidaten im Königreich Sachsen. (XII u. 78 S.) 1910.

3. GECK, E., Der mathematische Unterricht an den höheren Schulen nach Organisation, Lehrstoff und Lehrverfahren und die Ausbildung der Lehramtskandidaten im Königreich Württemberg. (IV u. 104 S.) 1910.

4. CRAMER, H., Der mathematische Unterricht an den höheren Schulen nach Organisation, Lehrstoff und Lehrverfahren und die Ausbildung der Lehramtskandidaten im Grossherzogtum Baden. (IV u. 48 S.) 1910.

5. SCHNELL, H., Der mathematische Unterricht an den höheren Schulen nach Organisation, Lehrstoff und Lehrverfahren und die Ausbildung der Lehramtskandidaten im Grossherzogtum Hessen. (VI u. 51 S.) 1910.

6. HOSSFELD, Der mathematische Unterricht an den höheren Schulen Thüringens. (In Vorbereitung.)

7. WIRZ, Der mathematische Unterricht an den höheren Schulen der Reichslande. (In Vorbereitung.)

III. Band. Einzelfragen des höheren mathematischen Unterrichts. Mit einem Einführungswort von F. KLEIN.

1. SCHIMMACK, R., Der seitherige Gang der mathematischen Unterrichtsreform in Deutschland. (Unter der Presse).

2. TIMERDING, H. E., Die Mathematik in den physikalischen Lehrbüchern. Mit 22 Figuren. (VI u. 112 S.) 1910.

3. ZÜHLKE, P., Der Unterricht im Linearzeichnen und in der darstellenden Geometrie an den deutschen Realanstalten. (Unter der Presse.)

4. HOFFMANN, B., Astronomie, Vermessungswesen, mathematische Geographie an den höheren Schulen. (In Vorbereitung.)

5. GEBHARDT, M., Geschichte der Mathematik an den höheren Schulen. (In Vorbereitung.)

6. WERNICKE, Mathematik und philosophische Propädeutik. (In Vorber.)

7. TIMERDING, E., Kaufmännische Mathematik. (In Vorbereitung.)

8. LOREY, W., Das Studium der Mathematik an den deutschen Universitäten seit 1870. (In Vorbereitung.)

IV. Band. Die Mathematik an den technischen Schulen. Mit einem Einführungswort von P. STÄCKEL.

1. GRÜNBAUM, H., Der mathematische Unterricht an den deutschen mittleren Fachschulen der Maschinenindustrie. (XVI u. 100 S.) 1910.

2. OTT, C., Die Mathematik an den technischen Mittelschulen der Maschinenindustrie : Angewandte Mathematik. (Unter der Presse.)

3. SCHILLING, C., und MELDAU, H., Die Mathematik an den Seefahrtsschulen. (In Vorbereitung.)

4. FURTWÄNGLER, Ph., Die mathematische Ausbildung der Feldmesser. (In Vorbereitung.)

9. STÄCKEL, P., Die Mathematische Ausbildung der Architekten, Chemiker und Ingenieure an den deutschen technischen Hochschulen. (In Vorber.)

6. JAHNKE, E., Die Mathematik an Hochschulen für besondere Fachgebiete. (In Vorbereitung.)

7. GIRNDT, M., Die Mathematik an den Baugewerkschulen. (In Vorbereitung.)

V. Band. Die Mathematik an den Volksschulen. Mit einem Einführungswort von F. KLEIN.

1. LIETZMANN, W., Stoff und Methode des Rechenunterrichtes auf Grund der Lehrbücher. (In Vorbereitung.)

2. LIETZMANN, W., Stoff und Methode des Raumlehreunterrichtes auf Grund der Lehrbücher. (In Vorbereitung.)

3. LIETZMANN, W., Die Organisation der Volksschulen, gehobenen Volksschulen, Präparandenanstalten, Seminare usw. in Preussen. (In Vorber.)

Les fascicules I, 3 et 4; II, 7; III, 1 et 3; IV, 2, 3 et 6 seront probablement imprimés avant la réunion de Milan. D'autre part, il est question de cinq autres rapports dont les titres seront indiqués ultérieurement.